



Datum: 06.11.2020

| Vorlage der Verwaltung für: | Abstimmergebnis |      |       |
|-----------------------------|-----------------|------|-------|
|                             | Ja              | Nein | Enth. |
| Stadtvertretung             |                 |      |       |

|                                                         |                                                   |
|---------------------------------------------------------|---------------------------------------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> öffentliche Sitzung | <input type="checkbox"/> nichtöffentliche Sitzung |
|---------------------------------------------------------|---------------------------------------------------|

|                           |                                                                                                                      |                           |
|---------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------|
| Dezernat:<br>I, III, 11.1 | Amt:<br>Hauptamt/zentr. Verwaltungsang., Organisation,<br>Gesundheit, Tourismus, Presse- u. Öffentlich-<br>keitsarb. | Sachbearb.:<br>Frau Mette |
|---------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------|

|                   |               |          |   |     |
|-------------------|---------------|----------|---|-----|
| Beteiligte Ämter: | Sichtvermerk: | gesehen: | I | III |
| Bürgermeisterbüro |               |          |   |     |

**TOP: Organisatorische Maßnahmen zur Neuausrichtung der Stadtverwaltung Schmallenberg***Produktgruppe: 11.03 Organisation und Querschnittsaufgaben*1. Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Schmallenberg beschließt die Einrichtung eines Dezernates mit den Aufgabenbereichen Jugend, Schule, Soziales, Sport, Kultur und Ordnung und beauftragt die Verwaltung zur Ausschreibung der Stelle einer Dezernentin/eines Dezernenten.

2. Sachverhalt und Begründung:

Gem. § 73 Abs. 1 GO NRW kann der Rat die Geschäftskreise der Beigeordneten im Einvernehmen mit dem Bürgermeister festlegen. Derzeit sind die Verwaltungsaufgaben in drei Geschäftskreise gegliedert:

- Bürgermeisterbüro, Hauptamt, Ordnungsamt, Amt für Bildung, Kultur und Sport
- Finanzabteilung, Sozialamt, Jugendamt
- Amt für Stadtentwicklung, Bauordnungsamt, Bauamt

Mit Antritt des Amtes als Bürgermeisters durch Burkhard König ist die Stelle als Beigeordneter vakant. Dem Dezernat des Beigeordneten sind die Aufgabenbereiche Finanzen, Jugend und Soziales zugeordnet.

Im Rahmen der anstehenden Neuorganisation wird vorgeschlagen, dem Dezernat des Bürgermeisters die Aufgabenbereiche Bürgermeisterbüro mit der Verantwortung für das Personal sowie das Hauptamt als Querschnittsamt zuzuordnen.

Der Aufgabenbereich des Dezernates III mit den Bereichen Hochbau, Tiefbau, Bauordnung, Amt für Stadtentwicklung und Bauhof soll unverändert in Verantwortung des Technischen Beigeordneten Andreas Dicke bestehen bleiben.

Der Aufgabenbereich Finanzen und Kämmerei soll dem neu zum Kämmerer ernannten bisherigen Leiter der Finanzabteilung, Herrn Andreas Plett zugeordnet werden. Siehe hierzu Vorlage Nr. X/34.

Es verbleiben die Bereiche Jugend, Schule, Soziales, Sport, Kultur und Ordnung. Vorgeschlagen wird, diese Aufgabenbereiche in einem neu zu bildenden Dezernat zusammen zu fassen. Bisher sind die Aufgaben Schule, Sport und Kultur bereits in einem Amt zusammen gefasst. Die Aufgabenbereiche Jugend und Schule sowie Jugend und Soziales greifen zu vielen Fragestellungen ineinander über. Eine Zusammenfassung unter einer Dezernatsführung wird als sinnvoll erachtet.

Vielleicht etwas Artfremd soll auch der Bereich Ordnung dem neuen Dezernat zugeordnet werden. Ausschlaggebend ist der Vorschlag, für das neu zu bildende Dezernat möglichst eine Juristin/einen Juristen als Dezernentin/Dezernent zu finden. Mit Ausscheiden des bisherigen Bürgermeisters ist in der Verwaltungsführung dieser Bereich nicht mehr vertreten. Es bietet sich an, für die mit vielen Rechtsfragen behafteten Bereiche Ordnung, Jugend und Schule in der Dezernatsführung mit einer Juristin/einem Juristen zu besetzen.

Da nicht absehbar ist, ob der Arbeitsmarkt eine adäquate Stellenbesetzung gewährleistet, sollte diese Erwartung an potentielle Bewerber/innen in der Stellenausschreibung als gewünscht/vorteilhaft aber nicht als zwingend ausgestaltet werden.

In der Hierarchie des Verwaltungsaufbaues wäre die Dezernentin/der Dezernent dem Bürgermeister zugeordnet. Alternativ könnte auch die Stelle einer Beigeordneten, eines Beigeordneten als Führung des neu gebildeten Dezernates ausgeschrieben werden. Im Hinblick auf eine auch zu einem späteren Zeitpunkt jederzeit mögliche Einrichtung einer Beigeordneten sollte zum jetzigen Zeitpunkt die weitere Entwicklung abgewartet werden.